

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 51 (1946-1947)  
**Heft:** 23

**Artikel:** Ein Hinweis  
**Autor:** M.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-315258>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 10.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ein Hinweis

Das ausgezeichnete Referat von *Helene Stucki*: « *Die Lebensgestaltung der berufstätigen unverheirateten Frau* », gehalten am dritten Schweiz. Frauenkongreß, das weit im Land herum ein begeistertes Echo fand, ist nun im Gotthelf-Verlag, Zürich, im Druck erschienen. Preis brosch. Fr. 1.—.

Ich möchte allen Kolleginnen, älteren und jüngeren, verheirateten und unverheirateten, das Studium dieser kleinen, aber um so bedeutenderen Schrift warm empfehlen, gräbt sie doch mit selten klarem Denken und großer Offenheit nach den Problemen hauptsächlich der unverheirateten Frau und ruft diese kraftvoll und mit Herzwärme zur « *bewußten Lebensgestaltung und durchdachten Lebensführung* » auf.

Die Autorin stellt fest:

« Wir weniger gebundenen, weniger verwurzelten, unverheirateten Frauen bedürfen ganz besonders einer Verankerung in der geistig-göttlichen Sphäre. Wir dürfen uns nicht an diese Welt verlieren, nicht an die Menschen und nicht an die Dinge, wir dürfen aber auch nicht erstarren und nicht erkalten, wir müssen vielmehr die Lichtseite in uns entflammen, die Wärme unserer seelischen Mütterlichkeit und Liebe hineintragen in eine kalte, verödete Welt. Wenn wir, wohl meist durch Schwierigkeiten und Enttäuschungen hindurch, den Sinn unseres Weges erkennen und bejahen, dann wird auch ein Strom von Kraft frei, der vielleicht lange in Zweifel und Wehmut gebunden war. Eine Aufrichtung von innen und von oben her gibt uns Haltung und den Halt, deren wir alle bedürfen. — »

Sind das nicht tief stärkende, wohltuende Worte, die nur eine Frau mit großer Lebenserfahrung schenken kann? Wir wünschen der Schrift von Helene Stucki, Seminarlehrerin in Bern, weiteste Verbreitung. Ein solches Büchlein kann für viele zum Tröster, Kraftspender und Wegweiser werden, liegt ihm doch reiche Erfahrung, ein klares Wissen und ein gütiges Helfenwollen zugrunde. Wir danken Helene Stucki dafür. M.

---

## Aufruf der Schweizer Spende

In Zusammenarbeit mit der *Schweizer Bücherhilfe* führt die Zentralstelle der Schweizer Spende in der Zeit vom 20. August bis 20. September in öffentlichen und privaten Schulen der *deutschen Schweiz* und vom 1. bis 30. September in denjenigen der welschen Schweiz eine *allgemeine Sammelaktion für Schulmaterial, Schulbücher und Schulmobiliar* durch, und zwar ist vor allem folgendes erwünscht:

1. *Schulmaterial*: Hefte, Tafeln, Kreide, Griffel, Blei- und Farbstifte, Federhalter und Federn, Tinte, Gummi, Malschachteln, Malbücher, Pinsel, Lineale, Maßstäbe, Winkel, Zirkel, Reißzeuge usw.
2. *Schulbücher* (Primar-, Mittel- und Oberstufe): Textbücher, Schulhandbücher, Schulatlanten, Wörterbücher, Nachschlagewerke, Klassiker aller Sprachen, Lehrgänge, Schullektüre und Lehrmittel für die berufliche Ausbildung, Schulbibliothekbücher, Bilder- und *Kinderbücher*, Anschauungsmaterial, Sammlungen.

*Pakete* von Schulmaterial und Schulbüchern bis zu 2,5 kg können *portofrei* an die Zentralstelle der Schweizer Spende (Schulmaterial- und Schulbüchersammlung), Bern, spedit werden. Für *Kistensendungen* stellen wir Ihnen *Franko-Frachtbriefe* zur Verfügung und bitten Sie, uns diese unter Angabe der voraussichtlichen Anzahl von Kisten und des vermutlichen Gewichtes zu verlangen.